

Sicherheitsdatenblatt Pb60Sn40

1. Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemisches und Firmenbezeichnung

1.1 Produktidentifikator

Produktnname	:	S- Pb60Sn40	
Handelsname	:	S- Pb60Sn40	
CAS-Nr.	:	Zinn:	7440-31-5
		Blei:	7439-92-1
EG-Nr	:	Zinn:	231-141-8
		Blei:	231-100-4
REAC- Nr.	:	Blei:	01-2119513221-59- xxxx

1.2 Relevante identifizierte Verwendung des Stoffes oder Gemisches und Verwendung, von denen abgeraten wird

Verwendung des	:	Lötlegierungen
Stoffs/ des Gemisches		
Empfohlene	:	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
Einschränkungen der		
Anwendung		

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma	:	Sevotrans GmbH
		Erzstraße 39
		09618 Brand- Erbisdorf
Telefon	:	037322/52828-0
Telefax	:	037322/52828-5
Email- Adresse	:	Sevotrans@gmx.de

1.4 Notfallnummer

Notfallnummer	:	037322/528280
---------------	---	---------------

2. Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



GHS08 Gesundheitsgefahr

- Repr. 1A H360FD-H362 Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen. Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen.
STOT RE 1 H372 Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.

2.2 Kennzeichnungselemente Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Blei

Piktogramme



Gefahrenhinweise

- H360FD-H362 Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen. Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen.
H372 Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.

Sicherheitshinweise

- P201 Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.
P260 Staub oder Nebel nicht einatmen.
P263 Berührung während Schwangerschaft und Stillzeit vermeiden.
P264 Nach Gebrauch gründlich waschen.
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P405 Unter Verschluss aufbewahren.
P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.

Zusätzliche Angaben:

Nur für gewerbliche Anwender.

2.3 Sonstige

Gefahren Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: Nicht anwendbar

vPvB: Nicht anwendbar

3. Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Legierung aus Sn und Pb, (Angaben in Ma%)

Sn 39,5 - 40,5

Pb Rest

Max. Verunreinigungen: Sb 0,50; Bi 0,25; Cd 0,005; Cu 0,08; Au 0,05; In 0,10; Ag 0,10;

Al 0,001; As 0,03; Fe 0,02; Ni 0,01; Zn 0,001

4. Erste- Hilfe- Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste- Hilfe- Maßnahmen

- | | | |
|---------------------|---|--|
| Allgemeine Hinweise | : | Betroffene an die frische Luft bringen. Kontaminierte Kleidung ausziehen. Bei Unfällen ärztliche Betreuung erforderlich. |
| Nach Einatmen | : | Frischluftzufuhr nach Einatmen der Stäube.
Bei Beschwerden Arzt aufsuchen. |
| Nach Hautkontakt | : | Verbrennung durch flüssiges Lot sofort mit fließenden, kalten Wasser kühlen. Erstarrtes Produkt nicht von der Haut abziehen und ärztliche Betreuung anfordern. |
| Nach Verschlucken | : | Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
Erbrechen auslösen, falls Patient bei Bewusstsein ist.
Ärztliche Betreuung erforderlich. |
| Nach Augenkontakt | : | Augen gründlich mit fließenden Wasser ausspülen,
ärztliche Betreuung erforderlich. |

4.2 Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Auswirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel : CO₂, Sauerstoffzufuhr stoppen, Löschpulver,
trockener Sand

Ungeeignete Löschmittel : Wasser im Vollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Beim Erhitzen oder im Brandfall können giftige Metalloxide/ Oxide freigesetzt werden.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Löschwasser nicht in Kanäle und Gewässer gelangen lassen. Brandbekämpfung mit
üblichen Vorsichtsmaßnahmen aus angemessener Entfernung.

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Sicherstellen einer ausreichenden Belüftung. Zündquellen beseitigen. Verhinderung von
Haut und Augenkontakt. Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz
verwenden.

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Kanalisation/ Oberflächenwasser/ Grundwasser gelangen lassen.
Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen.

6.3 Methoden und Material zur für Eindämmung und Reinigung

Hinweise wie verschüttete Materialien an der Ausbreitung gehindert werden können
Abdecken der Kanalisationen.

Hinweise wie die Reinigung im Fall von Verschütten erfolgen kann
Mechanisch aufnehmen (Kehren). Vermeiden von Staubentwicklung (z.B. durch Absaugvorrichtung).

Weitere Angaben betreffend Verschütten und Freisetzung
In geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Kapitel 7

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Kapitel 8

Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweis zum sicheren Handhabung:

Nach jeder Benutzung die Hände waschen.

Ausreichende Belüftung am Arbeitsplatz

Das Herunterfallen des Produktes vermeiden und geeignete Arbeitsschutzbekleidung tragen (siehe Kapitel 8).

Rauchen, Essen und Trinken ist am Arbeitsplatz untersagt.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern.

7.3 Spezifische Endverwendung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter

Maximale Arbeitsplatz-	:	7440-31-5 Zinn	2 mg/m ³
Konzentration		7439-92-1 Blei	0,1 mg/m ³

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung:

Allgemeine Schutz-und Hygienemaßnahmen:

Die üblichen Vorschriften beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken und rauchen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Vor der Pause und bei Arbeitsende Hände waschen.

Atemschutz:



Einatmen von Stäuben vermeiden daher Atemschutz tragen.

Geeignete Abzugssysteme am Arbeitsplatz installieren.

Handschutz:



Schutzhandschuhe

Auswahl des Handschuhmaterials erfolgt unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

Augenschutz:



Kontakt mit Augen vermeiden. Vor jedem Umgang eine Schutzbrille tragen.

Körperschutz:



Geeignete Arbeitsschutzbekleidung und Sicherheitsschuhe sind zu tragen.

Thermische Risiken

Das Produkt kann beim Löten Verbrennungen verursachen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den Grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Erscheinungsbild:	Form:	fest
	Farbe:	grau, metallisch glänzend
Solidusemperatur:	183 °C	
Liquidustemperatur:	238 °C	
Geruchsschwelle:	geruchlos	
Wasserlöslichkeit:	Nicht löslich	
Explosionsgefahr:	nicht Explosionsgefährlich	
Explosionsgrenze:	Untere:	nicht bestimmt
	Obere:	nicht bestimmt

9.2 sonstige Angaben

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Das Produkt ist unter normalen Nutzungs-, Lagerungs- und Transportbedingungen nicht reaktiv, außer im Falle von starken Oxidationsmitteln.

10.2 Chemische Stabilität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

Keine weiteren Informationen verfügbar.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reagiert mit starken Oxidationsmitteln.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Staubbildung

10.5 Unverträgliche Materialien

Das Produkt kann mit oxidierenden Säuren reagieren.

10.6 Gefährliche Zersetzungprodukte

Bei Normalbedingungen sind keine Zersetzungprodukte bekannt

11. Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zur toxikologischen Wirkung

Primäre Reizwirkung:

an der Haut: kann die Haut und die Schleimhäute reizen.

am Auge: ist nicht als schwer Augenreizend einzustufen

Sensibilisierung: Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Reproduktionstoxizität:

Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen

Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Ist nicht als spezifisch zielorgantoxisch (einmalige Exposition) einzustufen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.

12. Umwelt bezogene Angaben

Allgemeine Hinweise:

Blei und Bleiverbindungen sind biologisch nicht abbaubar. Trinkwassergefährdung durch Bildung wasserlöslicher Bleisalze. Bleisalze WGK: 3.

12.1 Toxizität

Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine weiteren Informationen verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotential

Keine weiteren Informationen verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Keine weiteren Informationen verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB- Beurteilung

PBT	:	Nicht anwendbar
vPvB	:	Nicht anwendbar

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar.

13. Hinweise zur Entsorgung

Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen. Inhalt/Behälter in Übereinstimmung mit den lokalen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

Zur Wiederaufbereitung die Abfälle zum Hersteller zurück.

14. Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

33077

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

UMWELTGEFÄRDENDER STOFF, FEST, N.A.G.

Gefährliche Bestandteile Blei

14.3 Transportgefahrenklasse



Klasse 9

14.4 Verpackungsgruppe

III (Stoffe mit geringer Gefahr)

14.5 Umweltgefahren

gewässergefährdend

15. Rechtsvorschriften

Die nachstehend aufgeführten Vorschriften wurden berücksichtigt:

- EG-Verordnung Nr. 1272/2008 geändert durch die EU-Verordnung Nr. 487/2013
- EG-Verordnung Nr. 1272/2008 geändert durch die EU-Verordnung Nr. 758/2013
- EG-Verordnung Nr. 1272/2008 geändert durch die EU-Verordnung Nr. 944/2013
- EG-Verordnung Nr. 1272/2008 geändert durch die EU-Verordnung Nr. 605/2014

16. Sonstige Angabe

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Wir können nicht alle Bedingungen vorsehen, unter denen diese Angaben sowie unsere Produkte oder die Kombination derselben mit anderen Produkten verwendet werden. Wir lehnen jede Haftung bezüglich Sicherheit und Eignung unserer Produkte, ob allein oder in Kombination mit anderen Produkten verwendet, ab. Es obliegt dem Käufer, eigene Tests durchzuführen, um die Sicherheit und die Eignung eines jeden Produkts, ob allein oder in Kombination mit anderen verwendet, für die eigenen Nutzungszwecke zu bestimmen. Sofern nichts Gegenteiliges vorher schriftlich bestimmt wird, werden unsere Produkte ohne Garantie verkauft, und die Käufer übernehmen jegliche Haftung für Verluste und Schäden, gleich welcher Art, die sie selbst oder Dritte erlitten haben und entweder auf den Umgang mit unseren Produkten oder deren Nutzung zurückzuführen sind, ganz gleich, ob sie einzeln oder mit anderen Produkten verwendet werden. Im Falle, dass bei der Verwendung unserer Produkte eine Abweichung von den Angaben festgestellt wird, wenden Sie sich bitte an uns.